Das sollte man sich auf den letzten Drücker nicht entgehen lassen…

Bericht · Der Name Super Markt mag auf den ersten Blick zu Irritationen führen, aber er ist wirklich super, vor allem anders, dieser Markt, den 50 ausgewählte Designer und Labels da an diesem Wochenende im Kunstpalast öffnen: Mode, Schmuck, tolle Taschen, Papierarbeiten, witziges Interieur, poppige Illustrationen, teils irre Ideen mit spannenden Geschichten dahinter. *[Lesezeit ca. 2 min]*

Unterstützt TD! Dir gefällt, was wir schreiben? Du möchtest unsere Arbeit unterstützen? Nichts leichter als das! Unterstütze uns mit dem Kauf einer Lesebeteiligung – und zeige damit, dass The Düsseldorfer dir etwas wert ist.

Darunter sind auch bekannte Düsseldorfer Kreative wie die Mode-Designerin Marion Strehlow oder die Schnittstelle Kunst, die ab Oktober auf der Kölner Straße 51a zu finden ist. Dort werden aus Altpapier von Firmen, Büromaterial oder Werbeprospekte, in Handarbeit neue persönliche Produkte gefertigt, die diese dann wieder als Werbegeschenke verwenden können – für ein nachhaltigeres Miteinander www.schnittstellekunst.de

Steckenpferde zum Kuscheln von bingo & dinky. (Foto: Inge Hufschlag für TD)

Apropos Geschenke: Weihnachten ist ja nicht mehr weit, und man muss ja nicht nur sich was Schönes gönnen, sondern kann auch andere beschenken aus diesem intelligenten Supermarkt der Kreativität: zum Beispiel mit witzigen Taschen, die aus Industrieausschuss gefertigt sind – was man ihnen aber nicht ansieht, aus Furnieren, die sonst in Autos oder Yachten verarbeitet werden, zusammen mit Textilien, die ursprünglich für einen Friseurstuhl oder medizinische Liegen gedacht waren.

Nachhaltig gefertigt in Düsseldorf: Taschen aus handschuhweichem Leder von Sibylle Dalan, gern auch individuell. Aus dem holländischen Knitwear Lab kommen farbenfrohe Strickschals, bei denen man gleich an Mondrian oder Vasarely denkt. Und es gibt sie noch, schöner denn je: Steckenpferde, fair und in Handarbeit gefertigt mit kuscheliger Mähne von Bingo-Dinky. Selbst kreativ werden kann man bei Workshops im Außenbereich, wo auch Stände für Food & Drinks aufgebaut sind.

Aus Altpapier werden bei Schnittstelle Kunst schöne Schreibwaren (Foto: Inge Hufschlag für TD)

„Super Markt“ kuratiert bereits weit 2008 Design-Events in Kooperation mit Museen, Festivals

und Unternehmen. Die Veranstaltung zeugt zudem Synergieeffekte für Kunstpalast und Publikum. Das Ticket für den Markt kostet 6 Euro, mit einem Kombiticket für 12 Euro kann man die parallel stattfindenden Ausstellungen „Christo und Jeanne-Claude – Paris-New York“ und „Evelyn Richter“ besuchen – wovon am Wochenende rege Gebrauch gemacht wurde.

Der Super Markt im Kunstpalast. Nur noch Sonntag 25. September 2022, 11 bis 18 Uhr.